

Wechselunterricht: Was ist besser - wochenweiser oder tageweiser Wechsel?

Beitrag von „Roswitha111“ vom 24. Oktober 2020 13:38

Wir hatten einen wochenweisen Wechsel und der würde wahrscheinlich auch erneut umgesetzt.

Tageweise Wechsel ist bei uns wohl kaum umsetzbar, da alle unsere SuS mit Kleinbussen kommen und ein täglich anderer Busplan schwierig umzusetzen wäre.

Ich fand es auch als Mutter angenehmer, meine Kinder hatten ebenfalls wöchentlichen Wechsel. Da konnte man ganz gut planen, bei täglichem Wechsel ist ja gerade für Arbeitgeber schwierig, wenn der AN in der einen Woche Di und [Do](#) und der nächsten Mo/Mi/Fr arbeiten kann.

Als Lehrkraft habe ich übrigens sowohl in der Schule als auch für die Gruppe zuhause mit Wochenplänen gearbeitet und das machen wir auch jetzt weiterhin so. Ich habe also nicht 2x das gleiche unterrichtet, sondern bin einfach im Stoff weitergegangen. Die Gruppe in Präsenz hat die Einführung in der Schule gemacht, die Gruppe zuhause hat Videos bekommen. Im Wochenplan waren dann Übungsaufgaben. Jetzt bekommen sie immer noch jeden Montag ihren Wochenplan, den machen sie in einer bestimmten Phase in der Schule und nachmittags zuhause als HA. Freitag sammele ich ihn wieder ein.

Ich kann so also problemlos wieder in Wechselunterricht oder Distanz wechseln, wir machen einfach genauso weiter.

Streamen ist bei meinen SuS keine Option (FöS, gE und kmE).